



Antrag auf Sportgroßgeräteförderung durch den BLSV

Bayerischer Seglerverband e.V.

Geschäftsstelle
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München

Antragstellender Verein _____

Ansprechpartner (für Rückfragen) Name _____

Telefon _____

Mail _____

Der o.g. Verein beabsichtigt den Neukauf eines aus Mitteln des Freistaates Bayern geförderten Jugendbootes der Bootsklasse (bitte entsprechendes ankreuzen)

- Optimist 420er 470er 29er Laser Standard
 Laser Radial Europe Hobie 16 Neil Pryde RS:X

Gewünschtes Anschaffungsdatum _____

- Ein auf den BSV lautendes Angebot (Kostenvoranschlag) liegt bei.
 Ein auf den BSV lautendes Angebot (Kostenvoranschlag) wird nachgereicht.
-> *Die Antragsbearbeitung ist erst nach Vorlage möglich!*

Der Verein verpflichtet sich rechtswirksam die Anschaffungskosten des o.g. Bootes zu 100 % zu übernehmen.

Mit der Übergabe des neuen Bootes von der Werft/dem Händler an den Verein, geht dieses in das Eigentum des Vereins über. Der Verein haftet ab diesem Zeitpunkt für dieses Boot.

Der Verein legt dem BSV schnellstmöglich die auf den BSV lautende Original-Rechnung, für die Abwicklung der Förderung mit dem BLSV, vor.

Der Verein verpflichtet sich die Bedingungen über die Weitergabe geförderter Sportgroßgeräte einzuhalten (siehe Nebenbestimmungen zum Bewilligungsbescheid des BLSV).
Nach Übernahme des geförderten Bootes durch den Verein hält dieser die fünfjährige Zweckbindungsfrist ein. In dieser Zeit darf das Boot nicht weiterveräußert und nur zum Zwecke der allgemeinen Förderung des Segelsports in Bayern eingesetzt werden. Wird das Boot ausschließlich einem Sportler oder einer Mannschaft (für den Leistungssport) zur Verfügung gestellt, widerspricht das den Förderrichtlinien und führt ggf. zum Rückfluss der staatlichen Zuwendungen.

Bankverbindung des Vereins für die Überweisung der staatlichen Zuwendung für das o.g. Boot:

IBAN _____

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift Verein